



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

WBM: Baustart für 210 Wohnungen in Berlin-Mitte

17.12.2020 Fachinformation

Die WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mbH beginnt mit dem Bau von 210 neuen Wohnungen auf der Fischerinsel, wie das Unternehmen am 17. Dezember 2020 mitteilte. Auf der Fischerinsel werden in der historischen Mitte Berlins bezahlbare, generationengerechte Mietwohnungen entstehen. Die Nutzungsmischung sieht neben Ein- bis Vier-Zimmer-Wohnungen auch möblierte Apartments und Student*innen-WGs vor. Zudem sind fünf Gewerbeeinheiten und eine Kita vorgesehen, dazu ein Concierge-Service für die Bewohner*innen. Bis Mitte 2021 wird zunächst die Baugrube fertiggestellt, die Fertigstellung ist für Ende 2023 geplant.

Sebastian Scheel, Senator für Stadtentwicklung und Wohnen: „Die WBM schafft mit diesem Bauvorhaben an einem städtebaulich und historisch sehr exponierten Ort dringend benötigten, bezahlbaren Wohnraum – die Hälfte davon als Sozialwohnungen. Viele Bürger*innen haben sich in die Erarbeitung des jetzt realisierten Entwurfs aktiv eingebracht und die von der WBM angebotenen Partizipationsmöglichkeiten genutzt. Das Projekt zeigt, dass es auch in der bereits dicht bebauten Berliner Innenstadt möglich ist, zusätzliche Wohnungen für breite Bevölkerungsschichten zu errichten.“

Baustadtrat Ephraim Gothe: „Was lange währt, wird endlich gut: Die WBM realisiert hier einen Entwurf, den sie nach langen und intensiven Diskussionen mit den direkten Anwohnern und der Stadtgesellschaft gefunden hat, entwickelt die aktuelle Bebauung der Fischerinsel weiter und schließt sie an den angrenzenden Stadtraum an. Ich freue mich, dass wir mit dem heutigen Baubeginn der bewährten Kooperation von WBM und Bezirk Mitte ein weiteres Kapitel hinzufügen.“

Christina Geib und Steffen Helbig, Geschäftsführer der WBM: „Mittendrin und im historischen Herzland unserer Stadt bauen wir für die Zukunft. Die WBM ist sich dabei ihrer Verantwortung bewusst: Gegenüber unserer Vergangenheit – daher unterstützen wir gerne die archäologischen Grabungen. Gegenüber der Gegenwart – die Planungen wurden von einem intensiven Partizipationsprozess begleitet. Und gegenüber der Zukunft – hier entsteht neuer, bezahlbarer und generationenübergreifender Wohnraum im Zentrum der Stadt.“

Baustart-Foto, Copyright: Tina Merkau

